

Gemeinde
Rielasingen-Worblingen

N i e d e r s c h r i f t

über die

öffentliche Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Hartmut Riester, Verena Manuth, Heiko Regitz, Bernd Caldart

Presse: 1 Person

Zuhörer: 12 Personen

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Finanz- und Sozialausschusses** mit Schreiben vom 20.04.2016 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Finanz- und Sozialausschusses** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Wohnen im Alter in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen
3. Information über die Aufgabenbereiche der pädagogischen Fachkräfte in den Kinderhäusern

4. Essenslieferung des Pflegezentrums St. Verena an das Kinderhaus Rosenegg und an die Ten-Brink-Schule
 - Anpassung der Essenspreise bei den Kleinkindgruppen des Kinderhauses Rosenegg sowie Preisanpassung der Fahrtkosten Beim Kinderhaus Rosenegg und zusätzliche Erstattung der Fahrtkosten bei der Ten-Brink-Schule zum 01.09.2016
5. Jugendmusikschule Westlicher Hegau e. V.
 - a) Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2015
 - b) Haushaltsplan für das Schuljahr 2016
6. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
7. Verschiedenes

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 7/2016 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 20.04.2016		Az.: 023.32; 023.322	
Vorberatung GR/nö am / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung	
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/> Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/> Zedler Reinhard <input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:		
Es waren keine Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen bekannt zu geben.		
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Kommunale Entwicklungsgesellschaft	
Drucksache Nr.: 8/2016 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Bernd Caldart	
Erstelldatum TOP: 18.04.2016		Az.: 023.32; 023.322; 425.1; 600.14	
Vorberatung GR/nö am / /			

Einzuladen:	Herr Bernd Richter, Am Alten Sportplatz 4, hier Herr Franz Kolb, Hardstraße 104, hier Herr Werner Klamt, Herrentischstraße 11, hier Frau Ursula Koethe, Aachweg 10, hier Frau Ursula Schwarz, Kreuzstraße 33, hier
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	Wohnen im Alter in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung			
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016**

Vorbericht:

Zu diesem Thema hat sich aus der Mitte des Ortsseniorenrates der Gemeinde Rielasingen-Worblingen ein Arbeitskreis gebildet, der seine Vorstellungen und seine bisherigen Aktivitäten dem Finanz- und Sozialausschuss vorstellen möchte. Im Vorfeld hat hierzu ein Gespräch in der Verwaltung mit dem Geschäftsführer der Kommunalen Entwicklungsgesellschaft stattgefunden. Diese Ergebnisse sollen in der Sitzung vorgestellt werden.

Weiterer Vortrag erfolgt in der Sitzung.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister besonders die anwesenden Mitglieder des Ortsseniorenrates und bedankt sich, dass sich das Gremium dieses wichtigen Themas in der Gemeinde angenommen hat.

Sodann referiert Bernd Richter im Rahmen einer PowerPoint-Präsentation über das Thema „Selbstbestimmtes Wohnen im Alter“. So lebten in der Gemeinde im Jahre 2010 insgesamt 1.158 Bürger über 75 Jahre, davon 210 pflegebedürftige. Im Jahre 2030 werden sich diese Zahlen auf 1.571 bzw. 345 erhöhen. Dabei wird immer mehr ein selbstbestimmtes Wohnen im Alter angestrebt, wobei ein Mehrgenerationenhaus einem reinen Seniorenquartier vorgezogen wird.

Ziel des Ortsseniorenrates sei es, dass das Projekt „Selbstbestimmtes Wohnen im Alter“ von Bürge-

rinnen und Bürgern der Gemeinde mitgestaltet und auch gemeinsam neue Wohnprojekte finanziert werden.

Abschließend betont Herr Richter, dass ältere Menschen solange wie möglich im eigenen vertrauten Umfeld wohnen bleiben möchten.

Für die KEG führt Geschäftsführer Bernd Caldart aus, dass in den 24 Wohneinheiten, welche auf dem ehemaligen Parkplatz der Rosenegghalle entstehen, eine gute Durchmischung der Altersstruktur angestrebt wird. Zur Zeit gäbe es insgesamt 196 Anfragen für betreutes Wohnen; darunter bereits auch aus Gailingen und Blumenfeld. Insgesamt stehen lediglich 84 Wohneinheiten in der Gemeinde zur Verfügung.

Für das Pflegezentrum St. Verena bestätigt die Verwaltungsleiterin Gisela Messmer die Notwendigkeit, den Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Möglichkeiten, für das selbstbestimmte Wohnen im Alter zur Verfügung zu stellen.

In der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass die Pflegebedürftigkeit insgesamt deutlich vom betreuten Wohnen abgegrenzt werden muss. Im Bereich der Gänseweide sei noch die Möglichkeit für die Errichtung von Seniorenwohnanlagen gegeben.

Insgesamt ist sich das Gremium darüber einig, dass das Thema „Wohnen im Alter“ ein hervorragendes Thema für eine sogenannte Zukunftswerkstatt darstelle.

Abschließend bedankt sich der Bürgermeister bei den anwesenden Mitgliedern des Ortsseniorates für ihre wertvolle Arbeit in der Angelegenheit.

Beschluss:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 9/2016 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Dorothea Rösch	
Erstelldatum TOP:		Az.: 023.322; 023.32; 460.00	
Vorberatung GR/nö am / /			

Einzuladen:	1. Sascha Speck, Leiter Kinderhaus Rosenegg 2. Sylvia Schubert, Leiterin Kinderhaus Fröbel 3. Silvia Boll, Leiterin Kinderhaus St. Raphael
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Information über die Aufgabenbereiche der pädagogischen Fachkräfte in den Kinderhäusern
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung			
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016**

Vorbericht:

In der Sitzung wird die Kindergartenbeauftragte Frau Rösch über die Aufgabenbereiche der Kinderhausleitungen sowie deren Freistellung nähere Informationen geben. Des Weiteren wird sie Optimierungsmaßnahmen aufzeigen. Dazu gehören die Ausweitung der Randzeiten sowie der Vorschlag, im Kinderhaus St. Raphael auf reine verlängerte Öffnungszeiten (7.30 – 13.30 Uhr) umzustellen, nachdem in dieser Einrichtung das Betreuungsangebot am Nachmittag wenig genutzt wird. Der Ausschuss wird um entsprechende Beschlussfassung gebeten.

Weiterhin werden die anwesenden Kinderhausleitungen die Aufgabenbereiche einer/eines Erzieherin/Erziehers in der Vorbereitungszeit näher darlegen.

Näherer Vortrag erfolgt in der Sitzung.

Sitzungsverlauf:

Der Bürgermeister informiert, dass Frau Rösch zur Zeit krankheitsbedingt ausfalle und es heute lediglich um die Umstellung der Öffnungszeiten im St. Raphael auf rein verlängerte Öffnungszeiten (7.30 Uhr bis 13.30 Uhr) gehe. Hierzu begrüßt er die Leiterin der Einrichtung, Frau Silvia Boll. Die Diskussion über die gewünschte Optimierungsmaßnahmen werde zu einem späteren Zeitpunkt geführt.

Für das Kinderhaus St. Raphael macht Frau Boll den Vorschlag, aufgrund der geringen Belegungszahlen in den Nachmittagsstunden auf reine verlängerte Öffnungszeiten (7.30 Uhr – 13.30 Uhr) umzustellen. Von derzeit 85 Kindern belegen ca. 50 Plätze im VÖ-Bereich. Zur Zeit besuchen lediglich 4 Kinder am Nachmittag außerhalb der verlängerten Öffnungszeiten die Einrichtung, wovon 2 zum Sommer in die Schule wechseln. Die Mütter der anderen 2 Kinder seien dabei nicht berufstätig. Alternativ könne auch der Wechsel in eine andere Einrichtung angeboten werden. Hingegen sei die Nachfrage nach VÖ-Zeiten vorhanden und weiterhin ansteigend. Frau Boll schlägt deshalb vor, ab Herbst 2016 reine VÖ-Zeiten anzubieten und hier evtl. vorhandene Kapazitäten für Spielgruppen für Flüchtlingskinder etc. zu rekrutieren.

In der sich anschließenden Diskussion wird darauf hingewiesen, dass eine große Angebotsvielfalt in den Einrichtungen der Gemeinde durchgängig vorhanden ist. Aufgrund der Struktur der Gemeinde seien den Eltern die geringen Fahrtzeiten zu den anderen Einrichtungen durchaus zuzumuten.

Beschluss:

Das Gremium erklärt sich einstimmig mit dem Vorschlag von Frau Boll einverstanden, nachmittags von den Angeboten in Regelgruppen abzusehen und ausschließlich verlängerte Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr anzubieten.

Des Weiteren wird die Kindergartenbeauftragte Frau Rösch beauftragt, das Problem mit den Randzeiten in den Einrichtungen noch einmal eingehend zu beleuchten.

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 10/2016 FSA/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Heiko Regitz	
Erstelldatum TOP: 22.03.2016		Az.: 023.32; 023.322; 200.25; 461.00	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Essenslieferung des Pflegezentrums St. Verena an das Kinderhaus Rosenegg und an die Ten-Brink-Schule - Anpassung der Essenspreise bei den Kleinkindgruppen des Kinderhauses Rosenegg sowie Preisanpassung der Fahrtkosten beim Kinderhaus Rosenegg und zusätzliche Erstattung der Fahrtkosten bei der Ten-Brink-Schule zum 01.09.2016
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung			
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016**

Vorbericht:

Im beigefügten Schreiben des Pflegezentrums St. Verena vom 09.03.2016 werden die erforderlichen Preisanpassungen bei den Essenslieferungen an das Kinderhaus Rosenegg und die Ten-Brink-Schule näher dargelegt.

Seitens des Pflegezentrums St. Verena wird festgehalten, dass die Essenspreise für die Ganztagsgruppen Ü3 und für die Ten-Brink-Schule zunächst bei 3,70 € belassen werden sollen. Eine Preiserhöhung ist allerdings bei der Essenslieferung an die Kleinkindgruppen des Kinderhauses Rosenegg vorgesehen. Dabei soll der Essenspreis von derzeit 3,00 € auf 3,30 € erhöht werden. Bereits im Mai 2014 sei darauf hingewiesen worden, dass die Leistung bei den Kleinkindgruppen im selben Umfang erfolgen wie bei den Ganztagsgruppen Ü3 (Suppe, Hauptgang, Dessert, Salat, Zwischenmahlzeit). Von Juli 2012 bis August 2014 wurden hierbei 2,50 € berechnet. Seit September 2014 liegt der Essenspreis bei 3,00 €. Damit der Preissprung nicht so hoch wird, soll der Essensbeitrag gemäßigt auf 3,30 € angepasst werden.

Das Pflegezentrum St. Verena erhält seit dem 01.09.2004 8,45 € Fahrtkosten von der Gemeinde erstattet. Aufgrund der ständig gestiegenen Essenszahlen im Kinderhaus Rosenegg sowie in der Ten-Brink-Schule, mussten in der Folge die Einrichtungen separat angefahren werden. Im Schreiben des Pflegezentrums St. Verena vom 09.03.2016 sind die aktuellen ermittelten Fahrtkosten näher dargelegt. Die ermittelten Fahrtkosten liegen beim Kinderhaus Rosenegg bei täglich 12,85 € und bei der Ten-Brink-Schule bei täglich 11,90 €.

Damit erhöhen sich die Fahrtkosten bei der Essenslieferung zum Kinderhaus Rosenegg von bisher 8,50 € auf 12,85 € pro Tag. Bei der Ten-Brink-Schule wurden Fahrtkosten in Höhe von 11,90 € pro Tag errechnet. Das Pflegezentrum St. Verena bittet wie bei der Essensbelieferung des Kinderhauses Rosenegg gleichfalls um Fahrtkostenerstattung.

Nähere Informationen erfolgen in der Sitzung.

Die Damen und Herren des Gemeinderates werden um Beratung und Beschlussfassung gebeten.

Sitzungsverlauf:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister die Heimleiterin von St. Verena Frau Gisela Messmer, welche anschließend den Antrag des Pflegezentrums St. Verena vom 09.03.2016 ausführlich erläutert.

Insgesamt werden in der Küche 400 bis 450 Mittagessen täglich zubereitet. Hier sind vor allem die Kosten im Bereich der Logistik gestiegen (Behältnisse, Transport, Hubmatik für Fahrzeug etc.). Der Wareneinsatz zeige sich dabei relativ gering. Zudem biete St. Verena den Vorteil, dass Essen noch am Morgen des betreffenden Tages abbestellt werden kann.

Anschließend wird die Kalkulation des Rechnungsamtes, die als Tischvorlage ausgelegt hat, von Rechnungsamtsleiterin Manuth ausführlich erläutert.

Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, die Erhöhung im U3 Bereich von 0,30 € an die Eltern weiter zu reichen, wobei der Fahrkostenanteil im Ü3 bzw. U3-Bereich weiterhin von der Gemeinde getragen wird. Die Kosten für diese soziale Komponente belaufen sich auf ca. 2.800,-- € im Jahr.

Was die Schulen anbelangt, wird ebenfalls vorgeschlagen, die Erhöhung an die Eltern durchzureichen, was einen Essenpreis von 3,83 € ergibt.

Beschluss:

Im Hinblick auf den Kindergartenbereich folgt das Gremium einstimmig dem Verwaltungsvorschlag. Was das Essen in der Schule anbelangt, beschließt das Gremium ebenfalls einstimmig einen Preis von 3,90 € pro Menü, wogegen der Preis von 0,50 € für die Suppen belassen werden soll.

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 11/2016 FSA/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 09.03.2016		Az.: 333.92	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:	Jugendmusikschule Westlicher Hegau e.V. a) Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2015 b) Haushaltsplan für das Schuljahr 2016
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung	
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/> Beger Bernhard
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/> Zedler Reinhard
		<input type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016**

Vorbericht:

Die erweiterte Vorstandschaft der Jugendmusikschule Westlicher Hegau e.V. hat in seiner Sitzung am 11.04.2016 das Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2015 und den Haushaltsplan für das Schuljahr 2016 behandelt.
Die wesentlichen Inhalte wurden vom Rechnungsamt in der Anlage zusammengestellt und werden in der Sitzung erläutert.

Sitzungsverlauf:

Sowohl das Rechnungsergebnis für das Schuljahr 2015 als auch der Haushaltsplan für das Schuljahr 2016 werden von Rechnungsamtsleiterin Verena Manuth ausführlich erläutert.
Sie weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass sich die Schülerzahl unserer Gemeinde im Haushaltsplan 2016 von 370 auf 384 SchülerInnen erhöht hat.

Beschluss:

Das Rechnungsergebnis für 2015 und der Haushaltsplan für 2016 werden vom Gremium einstimmig zur Kenntnis genommen.

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 12/2016 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 20.04.2016		Az.: 023.322	
Vorberatung GR/nö am / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung			
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>		
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:		
Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 02.03.2016 nimmt der Finanz- und Sozialausschuss im Wege des Umlaufs Kenntnis. Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.		
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt
Drucksache Nr.: 13/2016 FSA/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer
Erstelldatum TOP: 20.04.2016		Az.: 023.322; 484.2
Vorberatung GR/nö am / /		

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 7:	Verschiedenes Entwicklung der Flüchtlingszahlen bzw. künftige Belegung des Schiesser-Areals
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt		(V) = Vertretung	
Vorsitzender:	Ralf Baumert	<input checked="" type="checkbox"/>		
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp (e)	<input type="checkbox"/> Beger Bernhard
		<input type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/> Zedler Reinhard
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Protokollführer:	Niederhammer Thomas			
Sachverständige:				

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Finanz- und Sozialausschusses am 04.05.2016**

Vorbericht:			
Sitzungsverlauf:			
<p>Der Bürgermeister berichtet, dass der Landkreis aufgrund der derzeit rückläufigen Flüchtlingszahlen vorerst von einer Belegung des Schiesser-Areals als Notunterkunft absieht. Der Landkreis halte die Immobilie als Reserveunterkunft vor.</p> <p>In kürze ergehe eine entsprechende Pressemitteilung von Seiten des Landkreises.</p> <p>In diesem Rahmen wird angefragt, ob die 0,5-Stelle im Bereich Flüchtlinge bzw. Integration noch erforderlich sei, wobei man sich darüber einig ist, die derzeitige Entwicklung vorerst weiterhin abzuwarten.</p>			
Beschluss:			
<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td>Ja-Stimmen</td> <td>Nein-Stimmen</td> <td>Enthaltungen</td> </tr> </table>	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 18.45 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 11.05.2016

Drucksache Nr. 7 - 13

Ralf Baumert
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Binnig Beate
Gemeinderat

Wieland Hermann
Gemeinderat